

FSV Rüschlikon Schiessbericht 2016

Geschätzter Herr Präsident,
Liebe Schützenkameradinnen und -Kameraden, liebe Gäste und Angehörige

Zum ersten Mal liegt es an mir, Euch einen kurzen Bericht der Schiesssaison zu geben. Ich habe das Amt des Obmannes von Reto Bühler übernommen, welcher es über viele Jahre erfolgreich ausgeübt hat. Nicht, aller Anfang ist schwer. Mein Start ins Obmanns-Dasein war ganz leicht. Reto hat alles für die neue Saison super vorbereitet, was mir den Einstieg leichtgemacht hat.

Die Saison begann am 5. März mit einem 25 m Training und ging gleich mit dem Nachtschiessen weiter. Der Final wurde erst nach 15 Schüssen, mit einem Punkt Differenz, von Marco Schlegel gegen Martin Gutzeit gewonnen.

Der 1. April war der Beginn des Jubiläums-Bezirksschiessen zum 100-jährigen Jubiläum des Bezirksschützenverbandes Horgen. Während drei Wochenenden, jeweils Freitag und Samstag, sollte geschossen werden. So waren wir am 1. April im Pistolenstand bereit um carweise Schützen abzufertigen. Schon bald wurden wir unsicher. Wurden wir etwa in den April geschickt. Nein, es kamen dann doch noch ein paar Schützen und wir konnten unserer Ämter walten. Leider war dann während dem ganzen Bezirksschiessen eher warten als arbeiten angesagt. So waren denn, für mich, die Höhepunkte des Schiessens die Nussgipfel in der Schützenstube.

Am 29.4. schossen wir unser Cupschiessen. Sieger wurde nach hartem Fight Marco Schlegel. Es freut mich sehr, dass ich ihm für seine Super-Schiessleistung ein Vreneli, natürlich nur aus Gold, überreichen darf.

Anfang Juli begab sich der Verein in ein Kantonales Höhetraining. Hoch oben am Pilatus schossen wir das Nidwaldner Kantonale, um schliesslich die erfreulichen Resultate noch höher oben, bei Wein, Speisen und Gesang, noch höher zu loben. Eine elektronisch voll verstärkte Rock-Band riss Altrockler wie Karl Bollmann und Heinz Merki zu ungewöhnlichen Zuckungen hin.

Rückblick über weitere Schiessaktivitäten 2016:

Winterbezirksschiessen: 4. Platz Vereinsrangliste, bestes Resultat 83 Punkte 27. Rang durch Urs Hollinger.

Kleinkalibertraining jeweils Montag. Dieses wurde, nach dem krankheitsbedingten Ausfall eines Schützenkameraden, vor allem von Heiko Janke und Robert Kienle geleitet. Besten Dank dafür, dass ihr so bereitwillig eingesprungen sind.

Feldschiessen

4. Rang von 8 Sektionen, Bestresultat 174 Punkte Otto Kober

Bezirksschiessen Gruppenresultat 4. Rang, bestes Resultat Hollinger Urs, 8. Rang mit 91 Punkten.

Historische Schiessen:

Pistolen-Rütlischiessen 81. von 95 Sektionen, Urs immerhin 58. von 910 Schützen
Pistolen-Morgartenschiessen Merki Heinz war unser bester Schütze und Hansruedi Kasper trug, nach einem Bombenresultat, den Becher nach Hause.

Ausblick 2017

Gleich drei neue Wettbewerbe sind für 2017 geplant:

Wintermeisterschaft:

Bestehend aus dem

Winterbezirksschiessen:

Samstag	21. 02 2017	09.00 - 12.00 / 13.30 - 16.00 Uhr
---------	-------------	-----------------------------------

und einem von zwei weiteren Winterschiessen z.B.

das **Oerliker Winterschiessen**

Freitag	20. Januar 2017	13.30 - 16.00 Uhr
Samstag	21. Januar 2017	09.00 - 12.00 / 13.30 - 16.00 Uhr
Sonntag	22. Januar 2017	09.00 - 12.00 Uhr
Samstag	28. Januar 2017	09.00 - 12.00 Uhr

oder das **Pfäffiker Winterschiessen** 4./5. und 11.2.

Samstag	04.02.2017	08.30 - 12.00 Uhr / 13.00 - 16.00 Uhr
Sonntag	05.02.2017	09.00 - 12.00 Uhr
Samstag	11.02.2017	08.30 - 12.00 Uhr / 13.00 – 15.30 Uhr

Dazu der **Big Gun Cup**, ein Wettbewerb für die Freunde grösserer Kaliber, und das Gegenteil, der **Browning-Cup**, für diejenigen welche es lieber klein und leise mögen. Details dazu an der A-Mitgliederversammlung am 6. Januar 2017.

Freunde alter Waffen (FAAW)

Die Freunde alter Waffen waren auch dieses Jahr sehr aktiv. Jakob Thöni hat die Gruppe gut geleitet und ein interessantes Jahresprogramm, mit einem Schiessen im Ostblock (Wartau, SG) als Höhepunkt durchgeführt.

Rangverkündigungen 2016

Ordonnanzprogramm: Wanderpreis Kanne

Von 8 Schützen wurde das gesamte Ordonnanzprogramm geschossen.

1. Rang Hollinger Urs
2. Rang Kober Otto
3. Rang Bühler Reto

Jahresprogramm: Wanderpreis Kanne

Von 7 Schützen wurde das gesamte Jahresprogramm geschossen.

1. Rang Hollinger Urs
2. Rang Schlegel Marco
3. Rang Bühler Reto

Dölf Seiferle Stich: Wanderpreis: Teller

Der Dölf-Seiferle-Stich wurde von 11 Schützen gesamthaft geschossen.

1. Rang Marco Schlegel
2. Rang Hollinger Urs
3. Rang Kober Otto

Jahresmeisterschaft:

1. Rang Bühler Reto
2. Rang Hollinger Urs
3. Rang Kober Otto

Ganz herzlich möchte ich mich bei allen Schützenkameraden und besonders bei meiner Vorstandskollegin und den Vorstandskollegen bedanken, welche mich in meinem ersten Jahr als Obmann mit Nachsicht und Hilfe begleitet und so zum guten Gelingen beigetragen haben. Allen die aktiv mitgearbeitet und damit das Schiessen erst ermöglicht haben, herzlichen Dank, für Eure Bereitschaft Zeit - ein äusserst kostbares Gut - und Wissen zu geben.

Ganz besonderen Dank an Reto Bühler, welcher die Tätigkeit als Obmann vor mir, jahrelang zuverlässig und hoch motiviert erledigt hat. Jetzt wo ich sehe, wie viel Arbeit dahintersteckt, ist meine Hochachtung vor Reto noch gewachsen.

Um auch in Zukunft ein gutes und spannendes Schiessprogramm anbieten zu können, sind wir auf die Mitarbeit und Hilfe aller Schützen angewiesen.

Grossen Dank auch an unseren umtriebigen Präsidenten, welcher, oft im Hintergrund und unbemerkt, ganz viel Arbeit für unseren Verein leistet.

Einen besonderen Dank möchte ich an Karl und Willy richten, welche uns immer wieder einen einwandfreien Schiessstand mit gutem Scheibenmaterial bereitstellen.

Mit Schützengruss und grossem Dank

Enrico Bulgheroni